

Drohnenpanik: Kiesewetter für »Spannungsfall«

Berlin/Brüssel. Wegen verdächtiger Drohnensichtungen in der EU hat der CDU-Politiker Roderich Kiesewetter sich für die Ausrufung des »Spannungsfalls« ausgesprochen. Dann könnten Drohnen überall in der BRD abgeschossen werden, sagte Kiesewetter auf Nachfrage der *Süddeutschen Zeitung* (Dienstag). Die Zuständigkeit könne »direkt an die Bundeswehr übertragen werden«. Der Spannungsfall erlaube auch die schnelle Reaktivierung der Wehrpflicht. Für dessen Feststellung braucht es eine Zweidrittelmehrheit im Bundestag. Derweil ist rund drei Wochen nach dem Eindringen russischer Drohnen in den Luftraum Polens noch immer nicht geklärt, ob sie gezielt dorthin geschickt wurden. Man das prüfe weiter, sagte NATO-Generalsekretär Mark Rutte am Dienstag in Brüssel. (dpa/AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/509472.drohnenpanik-kiesewetter-für-spannungsfall.html>